

Presseverlautbarung

Eine Delegation von Hizb-ut-Tahrir / wilāya Jordanien überreicht der Russischen Botschaft in 'Ammān eine vom Medienbüro von Hizb-ut-Tahrir in Russland herausgegebene Stellungnahme

(Übersetzt)

Am Montag, dem 12.03.2018, besuchte eine Delegation des zentralen Kontaktausschusses von Hizb-ut-Tahrir / wilāya Jordanien die Russische Botschaft in 'Ammān. Die Delegation überreichte dem Ersten Sekretär und stellvertretenden Konsul eine vom Medienbüro von Hizb-ut-Tahrir in Russland herausgegebene Stellungnahme mit dem Titel: „**Russland ist der Terrorist, nicht die fromme Muslimin Jannat Bepalova**“. Der stellvertretende Konsul versprach, die Stellungnahme dem Russischen Botschafter auszuhändigen, da dieser nicht anwesend war.

Die Stellungnahme deckt die kriminellen Machenschaften auf, denen sich die Muslime von Seiten russischer Behörden ausgesetzt sehen. Hunderte von Muslimen müssen, aufgrund ihrer Beteiligung an der Tätigkeit von Hizb-ut-Tahrir, in russischen Gefängnissen ausharren. Gegen die Partei wurden fälschlicherweise Anklagen wegen Terrorismus erhoben. Diese basieren auf der schamlosen Entscheidung des obersten Gerichtshofs aus dem Jahr 2003, Hizb-ut-Tahrir als terroristische Organisation einzustufen. Die Stellungnahme hebt besonders die Festnahme unserer muslimischen Schwester, Jannat Bepalova, hervor. Seit ihrer Festnahme am 24.11.2017 befindet sie sich in Haft.

Der vollständige Text der Stellungnahme, die der Russischen Botschaft in 'Ammān überreicht wurde, lautet wie folgt:

„Presseverlautbarung“

Russland ist der Terrorist, nicht die fromme Muslimin Jannat Bepalova

(Übersetzt)

Heute sind hunderte von Muslimen für ihre Beteiligung an der Tätigkeit von Hizb-ut-Tahrir in den Gefängnissen Russlands inhaftiert. Fälschlicherweise hat man sie des Terrorismus bezichtigt, was auf der Entscheidung des obersten Gerichtshofs aus dem Jahr 2003 beruht, Hizb-ut-Tahrir als terroristische Organisation einzustufen. Durch diese schamlose Entscheidung wurde aus einer politisch-islamischen Partei eine „terroristische Vereinigung“. Mit der Verschärfung der russischen Gesetze gegen Parteimitglieder werden Vorwürfe nun nicht mehr auf Basis von Verfassungsartikeln gegen „Fundamentalismus“, sondern auf Basis von „Antiterrorgesetzen“ erdichtet; als Strafmaß können bis zu 20 Jahre Haft verhängt werden.

Die Anwendung dieser „Gesetze“ führte zu offener Verfolgung in allen Regionen Russlands, einschließlich St. Petersburg, wo in den letzten Jahren dutzende *da'wa*-Träger festgenommen wurden. Am 24. November verhafteten Sicherheitskräfte die Ehefrau eines der Gefangenen, [Issa Rahimov](#), ein Mitglied von Hizb-ut-Tahrir, der zu 12 Jahren Haft verurteilt wurde. Die Frau von Issa ist russischer Herkunft; sie konvertierte zum Islam und änderte ihren Namen von Ella zu [Jannat Bepalova](#). Sie wurde wegen ihrer Tätigkeit für Hizb-ut-Tahrir verhaftet und ins Gefängnis geworfen, einen Ort, an dem man für gewöhnlich nur Kriminelle festhält. Im Januar 2018 wurde dann beschlossen, die Inhaftierungszeit der Schwester um weitere zwei Monate zu verlängern, was bedeutet, dass sie vorerst bis zum

16.03.2018, dem Tag der nächsten Gerichtsverhandlung, im Gefängnis bleiben muss. Allah, der Erhabene, sagt:

(قَدْ بَدَتِ الْبَغْضَاءُ مِنْ أَفْوَاهِهِمْ وَمَا تُخْفِي صُدُورُهُمْ أَكْبَرُ قَدْ بَيَّنَّا لَكُمُ الْآيَاتِ إِنْ كُنْتُمْ تَعْقِلُونَ)

Schon wurde Hass aus ihren Mündern offenbar, doch was ihre Herzen verbergen, ist schlimmer. Also haben wir euch die Zeichen klargemacht, wenn ihr begreifen wollt. [3:118]

Nachdem sie zuvor bereits ihren Ehemann des „Terrorismus“ beschuldigt und inhaftiert haben, bezichtigen sie nun auch auf Basis von Verfassungsartikeln die unschuldige Schwester der Zusammenarbeit mit der politisch-islamischen Partei Hizb-ut-Tahrir. Als würden die Begriffe „Islam“ und „Politik“ neuerdings Verbrechen sein. Russland war schon immer ein Feind des Islam und der Muslime. Angefangen bei einer Frontlinie gegen das Kalifat der Osmanen, über das Ermorden von Älteren und Kindern in Syrien durch Bombardements, bis hin zum Verboten von Büchern der islamischen Geistesbildung und das Inhaftieren von unschuldigen Muslimen.

Einige Dokumente, die die schreckliche Verfolgung von Muslimen in Russland aufzeigen, werden immer noch aufbewahrt. In den Swerdlowsker Staatsarchiven liegt der Tötungsbefehl der 60-jährigen Kisanbek Pairasov verwahrt, der mit der Begründung erlassen wurde, dass diese zum Islam zurückkehrte, nachdem sie zuvor unter Zwang zum Christentum konvertiert war.

So heißt es in einem auf den 8. Februar 1739 datierten Urteil: „(...) weil sie drei Mal geflohen ist und immer noch als christlicher Flüchtling gilt, der zum Islam konvertiert ist, wird sie durch Verbrennung zum Tode verurteilt.“ Am 14. März desselben Jahres unterzeichnete General Swimunov eine Entscheidung im Fall einer „baschkirischen Frau“, die christianisiert wurde und den Namen Katrina erhielt. Sie floh drei Mal aus Baschkirien, ließ das Christentum hinter sich und nahm den Islam an, weshalb man sie als Abschreckung für andere zum Tode durch Verbrennung verurteilte. „Jeder wie sie wird in Zukunft bestraft werden.“ (Quelle: Staatsarchive der Oblast Swerdlowsk, F 24.p.1.d.818. S.243)

Die ältere muslimische Frau wurde einen Monat nach ihrer Verurteilung auf dem Hauptplatz der Stadt Jekaterinburg bei lebendigem Leib verbrannt. Der Erhabene, sagt:

(وَلَا يَزَالُونَ يُقَاتِلُونَكُمْ حَتَّى يَرُدُّوكُمْ عَنْ دِينِكُمْ إِنِ اسْتَطَاعُوا)

Und sie werden nicht eher aufhören, euch zu bekämpfen, bis sie euch von eurem Glauben abbringen, wenn sie es könnten. [2:217].

Heute wie vor hundert Jahren verfolgt Russland Muslime ihres Glaubens wegen und versucht die Ausbreitung des Islam unter dem russischen Volk zu verhindern. Die russischen Behörden bekämpfen das Tragen von Kopftüchern durch junge muslimische Frauen in den Schulen und Instituten, damit diese zu keinem Vorbild für andere werden. Diejenigen, die am Islam festhalten, fühlen sich wie Ausgestoßene. Dies erklärt, weshalb Bespalova beschuldigt wurde, „terroristische“ Taten begangen zu haben. Ziel dieser abscheulichen Lüge ist es, Menschen davon abzuhalten, den Islam anzunehmen und sie von den Ideen der politisch-islamischen Partei Hizb-ut-Tahrir fernzuhalten.

In diesem Jahr wurden drei Frauen in Tatarstan unter Arrest gestellt, weil sie wegen ihrer Teilnahme an Tätigkeiten für Hizb-ut-Tahrir beschuldigt wurden, „terroristische Handlungen“ verübt zu haben. Zu den gegen sie vorgebrachten und in den Akten festgehaltenen Vorwürfen zählt „das Abhalten von Treffen, um über den Islam zu sprechen“. Dies ist wahrlich kein Verbrechen! Jedoch befand ein Sprachexperte, der ihre Gespräche bei den Treffen analysierte, dass einige von den dort aufgezählten Versen und Tradierungen den Versen und Tradierungen in den Büchern von Hizb-ut-Tahrir ähneln. Dies scheint ihnen Beweis genug zu sein, um jemanden des „Terrorismus“ zu beschuldigen!

Alle muslimischen Frauen, die in diesem Fall in Tatarstan angeklagt worden sind, haben Russland verlassen, um sich einer Anklage wegen „Terrorismus“ zu entziehen. Unsere Schwester Jannat (Ella)

Bespalova jedoch sitzt seit zwei Monaten, gemeinsam mit echten Verbrechern, hinter Gittern, nur weil sie bezeugte, dass ihr Herr Allah ist, neben Dem es keinen anderen Gott gibt.

Russland ist ein Feind der islamischen Umma und verhält sich wie der Stamm der Quraiš, der mit allen Mitteln versuchte, den Aufruf unseres edlen Gesandten (s) zu stoppen. Russland glaubt, es sei in der Lage, die Verbreitung der Wahrheit aufzuhalten, doch Allah, gepriesen sei Er, hat entschieden:

(يُرِيدُونَ أَن يُطْفِئُوا نُورَ اللَّهِ بِأَفْوَاهِهِمْ وَيَأْبَى اللَّهُ إِلَهُ لَا أَن يَتِمَّ نُورُهُ وَلَوْ كَرِهَ الْكَافِرُونَ)

Sie wollen das Licht Allahs mit ihren Mündern auslöschen. Doch Allah besteht darauf, Sein Licht zu vollenden, auch wenn es den Ungläubigen zuwider ist. [9:32].

Die beste Antwort auf Russlands Vorgehen gegen schwache, muslimische Frauen ist, gemeinsam mit Hizb-ut-Tahrir für die Wiedererrichtung des rechtgeleiteten Kalifats gemäß dem Plan des Prophetentums zu arbeiten. Alle Muslime, die wegen ihres *dīn* unterdrückt werden, benötigen das Schild, welches vom Gesandten Allahs (s) beschrieben wurde:

«إِنَّمَا الْإِمَامُ جُنَّةٌ يُقَاتِلُ مِنْ وَرَائِهِ وَيَتَّقِي بِهِ»

Wahrlich, der Imam ist ein Schild, man kämpft hinter ihm und schützt sich durch ihn.

Nur durch die Wiederherstellung dieses Schutzschildes können wir jene aufhalten, die meinen, das Leben und die Ehre der Töchter der islamischen Umma angreifen zu können.

Ihr Muslime! Wir rufen euch dazu auf, gemeinsam mit Hizb-ut-Tahrir gemäß der Methode des Propheten (s) den Islamischen Staat zu gründen. Dies ist der richtige Weg, um Allahs (t) Wohlgefallen zu erlangen. Die Wiedererrichtung der islamischen Herrschaft befreit die Muslime von den Gesetzen des Unglaubens (*kufr*) und dem Übel der unterdrückerischen Regenten. Allah (t) sagt:

﴿يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا اسْتَجِيبُوا لِلَّهِ وَلِلرَّسُولِ إِذَا دَعَاكُمْ لِمَا يُحْيِيكُمْ وَاعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ يَحُولُ بَيْنَ الْمَرْءِ وَقَلْبِهِ وَأَنَّهُ إِلَيْهِ تُحْشَرُونَ﴾

Ihr, die ihr glaubt! Leistet Allah und dem Gesandten folge, wenn er euch zu dem aufruft, was euch Leben spendet. Und wisset, dass Allah zwischen dem Menschen und seinem Herzen steht und dass ihr zu Ihm versammelt werdet. [8:24]

O Allah! Wir bitten Dich um Beistand und für unsere Schwester Jannat um den Segen deiner Fürsorge; so, wie wir Dich um Deine Fürsorge für ihren Ehemann und alle anderen Muslime bitten, die unschuldig in den Gefängnissen der Tyrannen festgehalten werden. Auch bitten wir Dich um Deine Fürsorge für alle Muslime, die, weil sie zum Islam aufrufen, überall auf der Welt unterdrückt werden. O Allah, wir bitten dich, uns diesem Tage näher zu bringen, an dem die Muslime mit Deiner Unterstützung das Regierungssystem des Islam erneut auf Erden anwenden, auf dass wir all jene, die sich an den Söhnen und Töchtern dieser edlen Umma vergangen haben, bestrafen können. O Allah, nimm unser Bittgebet an! Amin.

Medienbüro von Hizb-ut-Tahrir

Russland (Ende)“

Hinweis: Kampagne des zentralen Medienbüros von Hizb-ut-Tahrir: [Zur Unterstützung der Gefangenen Jannat Bespalova] [Arabisch](#) [Englisch](#)

Medienbüro von Hizb-ut-Tahrir

wilāya Jordanien